

Kampf aufnehmen, unmittelbar mit dem Unsichtbaren ringen, unmittelbar in ihm ist das unwandelnde Wirken Gottes gegenwärtig. Er gewinnt damit nicht nur eine volle Unabhängigkeit gegenüber der menschlichen Umgebung und der kirchlichen Organisation, wie das oft zu einseitig betont wird, sondern es wird der Lebensprozeß in sich selbst durch solche Gegenwart göttlicher Kräfte unvergleichlich bedeutamer, er entwächst aller bloßen Subjektivität und gewinnt eine metaphysische Tiefe; ungeheure Probleme und Verwicklungen eröffnen sich, die letzten Geheimnisse unsers Daseins werden zum unmittelbaren Erlebnis, die innere Gegenwart des Absoluten richtet auch die Forderung wie die Bewegung auf das Absolute und hebt hinaus über alle Maße der Erfahrung. Dem Protestantismus einen metaphysischen Charakter absprechen kann nur, wer ihn entweder in ein bloß subjektives Empfinden verwandelt und damit innerlich zerstört, oder wer dem unverlierbaren Begriff der Metaphysik einen veralteten und überlebten Sinn beilegt.

6. Das Wesen der inneren Mission.

Johann Hinrich Wichern,

Die innere Mission der deutschen evangelischen Kirche. Eine Denkschrift an die deutsche Nation.
Hamburg 1889 (zuerst 1849). S. 6 ff.

Als innere Mission gilt uns nicht diese oder jene einzelne, sondern die gesamte Arbeit der aus dem Glauben an Christus geborenen Liebe, welche diejenigen Massen in der Christenheit innerlich und äußerlich erneuern will, die der Macht und Herrschaft des aus der Sünde direkt oder indirekt entspringenden mannigfachen äußeren oder inneren Verderbens anheimgefallen sind, ohne daß sie, so wie es zu ihrer christlichen Erneuerung nötig wäre, von den jedesmaligen geordneten christlichen Ämtern erreicht werden.

Kein innerer oder äußerer Notstand, dessen Aufgabe christlich rettende Liebe sein kann, ist der inneren Mission fremd, und die reichste Fülle der Hilfe steht ihr zu Gebote. Denn die Wurzel ihres Werkes ist Christus, dem alle Not zu Herzen geht, und in dessen Herzen die Hilfe gegen alles Elend zu finden ist. Die christliche Atmosphäre, in welche seit Stiftung seines Reichs nach und nach alle Gebiete des Lebens der Völker und der einzelnen bewußt oder unbewußt, dies anerkennend oder dennoch widerstrebend aufgenommen sind, ist die Region, in welcher die innere Mission in vielfacher Gestaltung frei und schöpferisch geboren wird, um die Sünde strafend, zum Leben dienend, verkärend, heilend neues Leben zu spenden. Sie erfaßt die in Christo gewonnene und unzertrennbare Einheit des Lebens in Staat und Kirche, in Volk und Familie, in allen Gliederungen der menschlichen Gesellschaft, um ihre rettenden, jedem Bedürfnis entsprechenden Lebenskräfte, wo oder ehe die Not nach Hilfe ruft, wirksam werden zu lassen. In dieser Freiheit mächtig, ist sie bereits zu einer großen internationalen und interkonfessionellen Institution geworden; die christlichen Nationen, im übrigen oft sich abstoßend oder gar bekämpfend, die christlichen Konfessionen und Parteien, im übrigen oft sich widersprechend und gegen einander abschließend, mitten im Widerspiel ihrer anderweitigen geistigen und materiellen Interessen, — haben in dem Werke der inneren Mission, das ihnen gemeinsam angehört, einander dienen und helfen gelernt. England hat Frankreich und Deutschland und der mit ihm in dieser Beziehung unzertrennlich verbundenen Schweiz und überhaupt allen andern christlichen Nationen, Deutschland hat Frankreich, Dänemark, Schweden und Rußland, Frankreich und die Schweiz haben nicht minder an andere Völker das beste